

Daisy starb am 8.11.11 im Alter von 31,5 Jahren



Wenn der Wind weht
und sich nach Norden dreht,
dann streicht er
durch die Mähne des Pferdes
und dann werde es wunderschön sein,
so klar und rein,
so schwarz wie die Nacht.
Und wenn alles schläft,
es zum neuen Leben erwacht.
Doch es wir keiner sehen,
denn der Wind wird alle Spuren verwehen.

Für Daisyl

Danke, was ich alles mit Dir erleben durfte
und was nun mit Hilfe von Dir an viele
Kinderherzen weitergegeben wird.

Danke liebe Daisy für die Zeit mit Dir.

Deine Sonja, November 2011



Lass mich dich lehren.
Wenn du gestresst bist, lass
mich dich relaxen.
Wenn du jähzornig bist, lass
mich dich beruhigen.
Wenn du nichts mehr siehst,
lass mich dich sehen lassen.
Wenn du leichtsinnig bist,
lass mich dich lehren
nachzudenken.
Wenn du traurig bist, lass
mich dich erheitern.
Wenn du überheblich bist,
lass mich dich Respekt
lehren.
Wenn du dich vor dir
versteckt, lass mich dich
lehren, größer zu werden.
Wenn du arrogant bist, lass
mich dich Demut lehren.
Wenn du einsam bist, lass
mich dich dein Freund sein.
Wenn du müde bist, lass
mich die Last tragen.
Wenn du lernen willst, lass
mich dich lehren.
Denn ich bin dein Pferd.
(W. Lamm (US)1997)